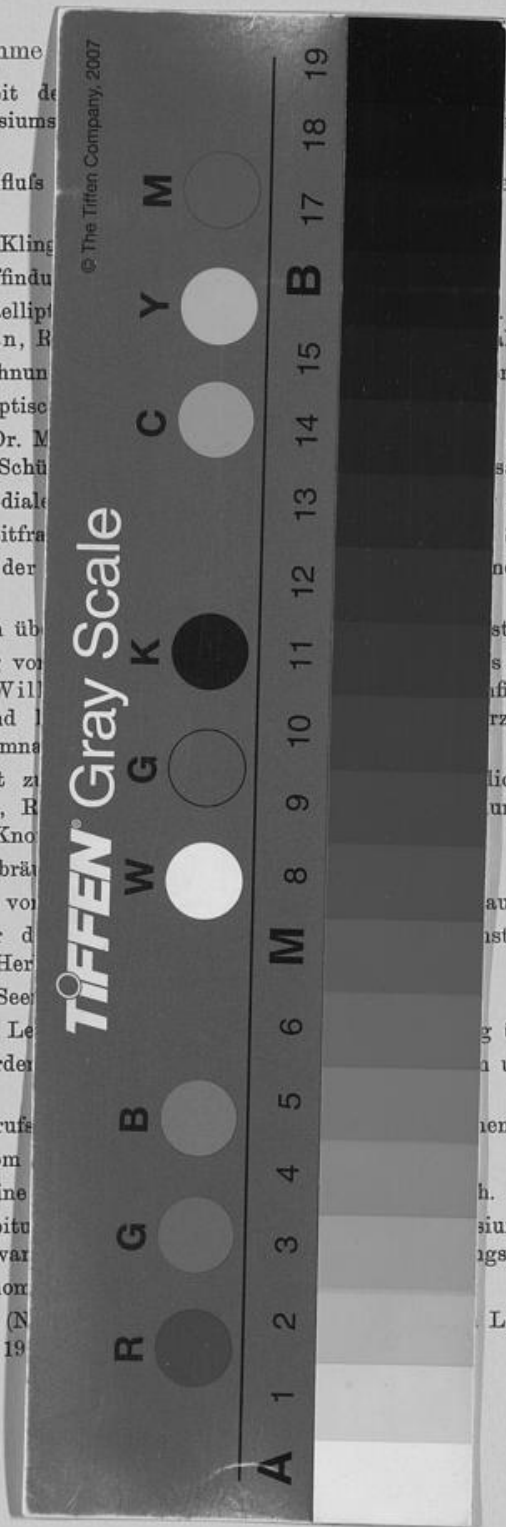


Die früheren Programme enthalten:

1875. F. Blafs, Über die Echtheit der Demosthenes' Namen tragenden Briefe. — Die zur Eröffnung des Wilhelms-Gymnasiums gehaltenen Reden des Provinzial-Schulrats Dr. Schrader und des Direktors Urban.
1876. H. Merguet, Über den Einfluß der Analogie und Differenzierung auf die Gestaltung der Sprachformen.
1877. O. Erdmann, Über F. M. Klingers dramatische Dichtungen.
1879. A. Viertel, Die Wiederauffindung von Ciceros Briefen durch Petrarca.
1880. A. v. Morstein, Die ultraelliptischen Integrale 1. Gattung von der 2. Ordnung und ihre Umkehrung. — K. Urban, Rede zur Einweihung des neuen Gymnasialgebäudes.
1882. K. Urban, Über die Erwähnung der Philosophie des Antisthenes in den Platonischen Schriften.
1883. P. Peters, Darstellung elliptischer Funktionen durch Flächen.
1884. E. Grosse, Auswahl aus Dr. Martin Luthers Schriften. Zur Feier des 400jährigen Geburtstages des Reformators für Schüler des Königl. Wilhelms-Gymnasiums zusammengestellt.
1885. M. Hecht, Orthographisch-dialektische Forschungen auf Grund attischer Inschriften.
1886. R. Tieffenbach, Die Streitfrage zwischen König Heinrich IV. und den Sachsen.
1887. H. Lullies, Die Kenntnis der Griechen und Römer vom Pamir-Hochlande und den benachbarten Gebieten Asiens.
1888. Joh. Dembowski, Studien über Lessings Stellung zur Philosophie. Erster Teil.
1889. E. Grosse, Zur Erklärung von Schillers Gedichten: „Das Ideal und das Leben“ und „Würde der Frauen“. — Kaiser Wilhelms I. Glaubensbekenntnis bei der Konfirmation am 8. Juni 1815, Lebensgrundsätze und letztwillige Aufzeichnungen. Am 22. März 1889 den Schülern des Königl. Wilhelms-Gymnasiums dargebracht.
1890. G. v. Kobilinski, Vorwort zu einer Zusammenstellung der gebräuchlichsten lateinischen Synonyma. — E. Grosse, Rede am 22. März 1890 bei Wiedereröffnung der mit Bildern von Steffek, Neide und Knorr geschmückten Aula.
1891. G. v. Kobilinski, Die gebräuchlichsten lateinischen Synonyma.
1892. E. Grosse, Zur Erklärung von Goethes Gedicht: Das Göttliche (und Dauer im Wechsel).
1893. E. Wagner, Bericht über den Kursus der Betrachtung antiker Kunst in Italien für deutsche Gymnasiallehrer im Herbst 1892.
1894. H. Lullies, Studien über Seen.
1895. E. Grosse, Übersicht über Lessings Laokoon und Schillers Abhandlung über das Erhabene.
1896. E. Grosse, Zusätze zu Herders Nemesis aus Lehrs populären Aufsätzen und Bunsen: Gott in der Welt.
1897. H. Reich, Die ältesten berufsmäßigen Darsteller des griechisch-italischen Mimus.
1898. C. Frobeen, Zur Lehre vom Prädikativum.
1899. E. Grosse, Zu Goethe. Eine Zusammenstellung für den Schulgebrauch.
1900. E. Grosse, Lehrer und Abiturienten des Königlichen Wilhelmsgymnasiums zu Königsberg Pr. in den ersten fünf und zwanzig Jahren, 1874—1899. Nebst Erinnerungsblättern.
1901. C. Kühn, Zur Erklärung homerischer Beiwörter (*ἀδῶς, ἀρπύγες*).
1902. E. Grosse, Die Nymphen (Natur) von Karl Lehrs. In Erinnerung an Lehrs hundertjährigen Geburtstag, 14. Januar 1902, für den Schulgebrauch bearbeitet.
-

Die früheren Programme

1875. F. Blafs, Über die Echtheit des des Wilhelms-Gymnasiums Direktors Urban.
1876. H. Merguet, Über den Einfluss formen.
1877. O. Erdmann, Über F. M. Kling
1879. A. Viertel, Die Wiederauffindu
1880. A. v. Morstein, Die ultraellipti kehrung. — K. Urban, R
1882. K. Urban, Über die Erwähnung
1883. P. Peters, Darstellung elliptisc
1884. E. Grosse, Auswahl aus Dr. M des Reformators für Schü
1885. M. Hecht, Orthographisch-diale
1886. R. Tieffenbach, Die Streitfra
1887. H. Lullies, Die Kenntnis der Gebieten Asiens.
1888. Joh. Dembowski, Studien üb
1889. E. Grosse, Zur Erklärung von Frauen“. — Kaiser Will Lebensgrundsätze und Königl. Wilhelms-Gymna
1890. G. v. Kobilinski, Vorwort zu nyma. — E. Grosse, R Steffek, Neide und Kno
1891. G. v. Kobilinski, Die gebrä
1892. E. Grosse, Zur Erklärung von
1893. E. Wagner, Bericht über d Gymnasiallehrer im Her
1894. H. Lullies, Studien über See
1895. E. Grosse, Übersicht über Le
1896. E. Grosse, Zusätze zu Herder Welt.
1897. H. Reich, Die ältesten beruf
1898. C. Frobeen, Zur Lehre vom
1899. E. Grosse, Zu Goethe. Eine
1900. E. Grosse, Lehrer und Abitu den ersten fünf und zwanzig
1901. C. Kühn, Zur Erklärung von
1902. E. Grosse, Die Nymphen (N burtstag, 14. Januar 19



— Die zur Eröffnung  
ats Dr. Schrader und des

e Gestaltung der Sprach-

l. Ordnung und ihre Um-  
dgebäudes.

n Platonischen Schriften.

400jährigen Geburtstages  
sammengestellt.

Inschriften.

Sachsen.

nde und den benachbarten

ster Teil.

s Leben“ und „Würde der  
firmation am 8. Juni 1815,  
rz 1889 den Schülern des

lichsten lateinischen Syno-  
ung der mit Bildern von

auner im Wechsel).

st in Italien für deutsche

g über das Erhabene.

a und Bunsen: Gott in der

en Mimus.

h.

siums zu Königsberg Pr. in  
ngsblättern.

Lehrs hundertjährigen Ge-

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.